



<https://blz.li/47nd>

ERFOLGE FÜR DEN NACHWUCHS DER TSV BADMINTONSPIELER BEI RANGLISTENTURNIER

Veröffentlicht am 11.01.2015 um 22:25 von Redaktion AltkreisBlitz

Der BW Schmedenstedt war Ausrichter der 1. NBV C-Rangliste 2015 der Altersklasse U11 bis U19. Die Teilnehmer (Landkreis Peine) mit 7 Teilnehmern in allen Altersklassen.

Der BW Schmedenstedt war Ausrichter der 1. NBV C-Rangliste 2015 der Altersklasse U11 bis U19. Die Teilnehmer (Landkreis Peine) mit 7 Teilnehmern in allen Altersklassen. In der Altersklasse U11 gab es bei den Mädchen wenige Meldungen. Alina Ernst konnte den guten 2. Platz. Emilia Omarbekov startete das erste Mal in der Altersklasse U11, leider nur zu einem 8. Platz. Auch Sebastian von Görtz stand auf dem 12. Platz. In der ersten Runde der Altersklasse U15 konnte das zweite Spiel deutlich für sich entscheiden, war sie in der Altersklasse U15 auf Platz 3 ging dann über drei Sätze. Zunächst gewann jede Spielerin nach der ersten Kondition und Konzentration. Leider konnte Jessie Krems nur



sich mit Platz vier zufrieden geben. Rabea Hansen hatte bei ihrem ersten Start in der Altersklasse U17 Pech bei der Auslosung und musste gleich gegen die spätere Siegerin vom BV Drömling, Christiane Velling, spielen. Sie erwischte zudem nicht ihren besten Tag und unterlag daher klar mit 8:21 und 11:21. In der nächsten Runde bekam sie ein Freilos und musste dann gegen Manari Reinert antreten. Diese konnte ihr erstes Spiel gegen die Top gesetzte Finja Neubert vom Altwarmbüchener BC lange offen gestalten, aber musste sich nach großem Kampf knapp mit 19:21 und 17:21 geschlagen geben. Es war für Manari Reinert auch eine Kopfsache, da sie zuvor mehrfach gegen Finja Neubert verloren hatte. Dank ihrer technischen Überlegenheit war das zweite Spiel eine klare Angelegenheit für sie. Sie gewann mit 21:7 und 21:12. Das Spiel gegen Rabea Hansen war für Manari Reinert eine recht klare Angelegenheit, welches sie in zwei Sätzen für sich entschied. Im Spiel um Platz 7 konnte Rabea dann ihre Überlegenheit ausspielen und klar in zwei Sätzen gewinnen. Ähnlich lief es für Manari Reinert im Spiel um Platz 5, welches sie deutlich und ungefährdet in zwei Sätzen gewann. Im Herreneinzel U19 trat Devin Holert im ersten Spiel gegen seinen Kumpel Jonas Birkholz vom Celler BC an, den er mit 21:16 und 21:6 souverän besiegen konnte. Der nächste Gegner war Lukas Buhse vom MTV Hondelage. Trotz einer nervösen Anfangsphase mit vielen unerzwungenen Fehlern, kam Devin Holert immer besser ins Spiel und besiegte Lukas mit 21:17 und 21:6. In seinem dritten Spiel musste er dann gegen den späteren Sieger dieser Rangliste, Niklas Will vom MTV Vechelde antreten. Leider konnte Devin Holert seine Nervosität nie ablegen. Durch viele Fehler konnte sich sein Gegner immer wieder mehrere Punkte erspielen. Devin Holert gab zwar nie auf, konnte aber die Niederlage in zwei Sätzen nicht verhindern. So blieb noch das Spiel um Platz drei gegen Viet Trieu vom Altwarmbüchener BC. Hier wollte Devin Holert noch einmal alles geben. Dies konnte man gleich im ersten Satz sehen, den er mit 22:20 gewann. Leider schlichen sich dann wieder die Fehlerserien ein und daher ging der zweite Satz folgerichtig mit 21:16 an Viet. Auch der dritte Satz war eine Achterbahnfahrt, indem Devin Holert schon aussichtslos mit 14:18 zurück lag. Er bewies abermals ein großes Kämpferherz und kam noch auf 19:20 heran, um dann aber, symptomatisch für sein Spiel, diesen Satz, mit einem Fehler zum 19:21, zu verlieren. Unterm Strich bleiben achtbare Ergebnisse, die mit ein wenig mehr Fortune hätten besser ausfallen können. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Alina Ernst 2. Platz U11
Emilia Omarbekov 8. Platz U13
Sebastian von Görtz 12. Platz U13
Jessy Krems 4. Platz U15
Rabea Hansen 7. Platz U17
Manari Reinert 5. Platz U17
Devin Holert 4. Platz U19